

Dr. Martin Schubert für ehrenamtliches Engagement geehrt

HZB-Mitbegründer erhält Bayerische Staatsmedaille für Verdienste um Gesundheit und Pflege

Das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege verleiht jährlich die Bayerische Staatsmedaille für Verdienste um Gesundheit und Pflege. Die Ehrung erhalten Personen, die sich im Gesundheits- und Pflegebereich langjährig ehrenamtlich engagieren. Mit Dr. Martin Schubert wurde jetzt ein Zahnarzt für sein Engagement im Rahmen des Hilfswerkes Zahnmedizin Bayern (HZB) ausgezeichnet.

Dr. Martin Schubert hat sich als Fachzahnarzt für Oralchirurgie in besonderer Weise dafür eingesetzt, dass jedem Menschen in Deutschland das Recht auf eine angemessene zahnmedizinische Behandlung und Versorgung zuteil wird. Bereits 2011 gründete er – zusammen mit seinen Kollegen Dr. Tilmann Haass und Dr. Maria Haass – das Hilfswerk Zahnmedizin Bayern. Seit der ersten Stunde ist Schubert 1. Vorsitzender des HZB. Unter der Schirmherrschaft der Bayerischen Landes Zahnärztekammer bietet die Organisation ein niederschwelliges Hilfsangebot für Patientinnen und Patienten ohne Krankenversicherungsschutz an.



Dr. Martin Schubert (links) erhielt von Bayerns Gesundheitsminister Klaus Holetschek die Bayerische Staatsmedaille für Verdienste um Gesundheit und Pflege.

Das Hilfswerk unterhält eine Zahnarztpraxis im Münchner Malteser-Haus, in der zweimal wöchentlich anonym und kostenfrei Menschen behandelt werden, die sich eine Krankenversicherung nicht leisten können. „Soziales Elend und Hilfsbedürftige gibt es auch hierzulande“, schildert Schubert die Motivation für sein Handeln. Seit der Gründung konnten bereits über 4400 nicht versicherte Patienten kostenlos behandelt werden, unabhängig von Nationalität und Herkunft. Insgesamt acht Zahnärztinnen und Zahnärzte sind für das soziale Projekt im Einsatz und leisten ehrenamtliche Arbeit.

Im Laufe der Jahre konnte das Hilfswerk seine Arbeit ausweiten und ein Netz aus Zahnärztinnen und Zahnärzten knüpfen, die in ganz Bayern ehrenamtlich und kostenfrei behandeln. Vor allem Geflüchtete, aber auch Hilfesuchende aus dem osteuropäischen Raum oder aus Südeuropa,

die einen unaufschiebbaren Behandlungsbedarf haben, können sich an die aktuell rund 40 Zahnarztpraxen in ganz Bayern wenden.

Darüber hinaus arbeitet Schubert eng mit dem Sozialdienst der Malteser in München zusammen. Gemeinsam streben sie die Eingliederung der Patientinnen und Patienten in die Krankenkassen an, damit die Versorgung auch nachhaltig gewährleistet werden kann.

Standespolitisches Engagement

Neben seiner Arbeit für das HZB war Schubert bei der BLZK mehrere Jahre Vorsitzender und zuletzt stellvertretender Vorsitzender der Vollversammlung sowie seit 2015 Gutachter. Als langjähriger Referent Soziales Engagement setzte er ebenfalls Akzente. Außerhalb Bayerns war

Schubert elf Jahre lang Mitglied der Bundesversammlung der Bundeszahnärztekammer. Er engagiert sich noch immer in zahlreichen deutschen und internationalen zahnärztlichen Fachgesellschaften, zum Teil in leitenden Funktionen und als Gründungsmitglied.

„Die Medaille soll Ansporn für andere Menschen zu eigenen Anstrengungen sein. Sie soll auch dazu ermutigen, neue Wege bei den Zukunftsthemen Gesundheit und Pflege zu gehen“, so Klaus Holetschek, Staatsminister für Gesundheit und Pflege. Gemeinsam mit Schubert wurden sieben weitere engagierte Bürgerinnen und Bürger Bayerns für ihre herausragenden Leistungen mit der Medaille geehrt.

Redaktion

64. Bayerischer Zahnärztetag

München, 19. bis 21. Oktober 2023
The Westin Grand München



Bayerische
LandesZahnärzte
Kammer



Europäische Akademie
für zahnärztliche
Fort- und Weiterbildung
der BLZK



Kassenärztliche
Vereinigung Bayerns



© Tim UR, MarcoFood/Shutterstock.com

Der kleine (große) Unterschied – Patientenindividuelle Planung und Therapie

www.blzk.de | www.eazf.de | www.kzv.de | www.bayerischer-zahnaerztetag.de | www.twitter.com/BayZaet

FESTAKT ZUR ERÖFFNUNG

DONNERSTAG, 19. OKTOBER 2023

Beginn: 19.00 Uhr (Einlass und Einstimmung ab 18.30 Uhr)
Ende: ca. 22.00 Uhr (geladene Gäste)
Begrüßung und Ansprachen aus Politik und Standespolitik

Festvortrag:

**Martina Voss-Tecklenburg, 125-fache Nationalspielerin und Trainerin
Formen, um zu performen – Mein Change Management im Frauenfußball**

KONGRESS ZAHNÄRZTE

DER KLEINE (GROSSE) UNTERSCHIED – PATIENTENINDIVIDUELLE PLANUNG UND THERAPIE

FREITAG, 20. OKTOBER 2023

09.00 – 09.15 Uhr	Dr. Dr. Frank Wohl/BLZK, Dr. Rüdiger Schott/KZVB, Prof. Dr. Johannes Einwag/BLZK Begrüßung
09.15 – 10.00 Uhr	Prof. Dr. Dr. h.c. Vera Regitz-Zagrosek/Berlin Vom Männerschnupfen und anderen tödlichen Erkrankungen – Warum Frauen und Männer oft verschiedene Therapien brauchen
10.00 – 10.45 Uhr	Prof. Dr. Margrit-Ann Geibel MME/Ulm Warum „Sex“ und „Orale Medizin“ zusammengehören
10.45 – 11.00 Uhr	Diskussion
11.00 – 11.30 Uhr	Pause/Besuch der Dentalausstellung
11.30 – 12.15 Uhr	Dipl.-Wirtsch.-Ing. Sabine Nemeč/Langensfeld „Frau“ Patientin, „Herr“ Patient: Frauen hören anders – Männer auch
12.15 – 13.00 Uhr	Prof. Dr. Gerd Nufer/Reutlingen Gender Marketing – Männer und Frauen sind verschieden und entscheiden anders
13.00 – 13.15 Uhr	Diskussion
13.15 – 14.00 Uhr	Mittagspause/Besuch der Dentalausstellung
14.00 – 14.45 Uhr	Eileen Andrä/München Dipl.-Ing. Matthias Benkert/München Telematik-Infrastruktur (TI) – Aktuelle Infos aus der Praxis für die Praxis
14.45 – 15.00 Uhr	Prof. Dieter Schlegel Wissenschaftspreis Dissertationspreis des VFWZ
15.00 – 15.45 Uhr	Herbert Thiel/München Stolpern, aber nicht fallen – Fehler vermeiden: Datenschutz in der Zahnarztpraxis
15.45 – 16.00 Uhr	Diskussion
16.00 – 16.30 Uhr	Pause/Besuch der Dentalausstellung
16.30 – 17.30 Uhr	Prof. Dr. Elisabeth Heinemann/Worms Wissenskabarett: Die digitale Leichtigkeit des Seins – Reloaded
17.30 – 17.45 Uhr	Diskussion und Zusammenfassung

SAMSTAG, 21. OKTOBER 2023

09.00 – 09.15 Uhr	Dr. Dr. Frank Wohl/BLZK, Dr. Rüdiger Schott/KZVB, Prof. Dr. Johannes Einwag/BLZK Begrüßung
09.15 – 10.00 Uhr	Prof. Dr. Diana Wolff/Heidelberg 20 Jahre kompromisslose Zahnerhaltung – Lernen aus Fehlern und Bestätigung aus Erfolgen
10.00 – 10.45 Uhr	Prof. Dr. Petra Gierthmühlen/Düsseldorf Wie viel Prothetik brauchen wir eigentlich?
10.45 – 11.00 Uhr	Diskussion
11.00 – 11.30 Uhr	Pause/Besuch der Dentalausstellung
11.30 – 12.15 Uhr	Prof. Dr. Moritz Keschull MBA/Birmingham „One size fits all“ vs. personalisierte Medizin – Was bringen Standards in der Parodontologie und wo müssen wir individuell anpassen?
12.15 – 13.00 Uhr	Dr. Dr. Markus Tröltzsch/Ansbach Augmentation vs. alternative Techniken
13.00 – 13.15 Uhr	Diskussion
13.15 – 14.00 Uhr	Mittagspause/Besuch der Dentalausstellung
14.00 – 14.45 Uhr	Priv.-Doz. Dr. Maximilian Wimmer/München Wie funktioniert die Honorarverteilung der KZVB?
14.45 – 15.30 Uhr	Dr. Rüdiger Schott/Sparneck RA Nikolai Schediwy/München Qualitätssicherungsverfahren zur systemischen Antibiotikatherapie
15.30 – 15.45 Uhr	Diskussion
15.45 – 16.15 Uhr	Pause/Besuch der Dentalausstellung
16.15 – 17.00 Uhr	Prof. Dr. Dr. Peer W. Kämmerer M.A., FEBOMFS/Mainz Der „Risikopatient“ – Vom Umgang mit allgemeinmedizinischen Herausforderungen
17.00 – 17.45 Uhr	Prof. Dr. Falk Schwendicke MDPH/Berlin Personalisierte Zahnmedizin: Vision oder Illusion?
17.45 – 18.00 Uhr	Abschlussdiskussion und Verabschiedung

Freitag, 18.15 – 18.45 Uhr: **Dr. Stefan Gassenmeier/Schwarzenbruck** Aktualisierung der Röntgenfachkunde für Zahnärzte (Nur für angemeldete Teilnehmer. Anmeldeschluss: 4. Oktober 2023)

KONGRESS ZAHNÄRZTLICHES PERSONAL

DER KLEINE (GROSSE) UNTERSCHIED – PATIENTENINDIVIDUELLE PLANUNG UND THERAPIE

FREITAG, 20. OKTOBER 2023

09.00 – 09.15 Uhr	Dr. Brunhilde Drew/BLZK Dr. Dorothea Schmidt/BLZK Begrüßung	14.00 – 14.45 Uhr	Dipl.-Wirtsch.-Ing. Sabine Nemeč/Langenseld Andere Länder – andere Sitten! Die Welt zu Gast in der Zahnarztpraxis
09.15 – 10.45 Uhr	Irmgard Marischler/Bogen Weniger BEMA – mehr GOZ: Abrechnen mit Köpfchen	14.45 – 15.30 Uhr	Prof. Dr. Gerd Nufer/Reutlingen Gender Marketing – Männer und Frauen sind verschieden und entscheiden anders
10.45 – 11.00 Uhr	Diskussion	15.30 – 15.45 Uhr	Diskussion
11.00 – 11.30 Uhr	Pause/Besuch der Dentalausstellung	15.45 – 16.15 Uhr	Pause/Besuch der Dentalausstellung
11.30 – 13.00 Uhr	Sylvia Fresmann DH, B.Sc./Dülmen Tour de Parodontologie – die 4 Etappen	16.15 – 17.30 Uhr	Jürgen Krehle/Aystetten Update Notfallmanagement in der Zahnarztpraxis
13.00 – 13.15 Uhr	Diskussion	17.30 – 17.45 Uhr	Diskussion und Zusammenfassung
13.15 – 14.00 Uhr	Mittagspause/Besuch der Dentalausstellung		

ORGANISATORISCHES

VERANSTALTER

BLZK – Bayerische Landeszahnärztekammer

Dr. Dr. Frank Wohl
Präsident
Flößergasse 1
81369 München
Tel.: +49 89 230211-104
Fax: +49 89 230211-108
www.blzk.de



In Kooperation mit:

KZVB – Kassenzahnärztliche Vereinigung Bayerns

Dr. Rüdiger Schott
Vorsitzender des Vorstands
Fallstraße 34
81369 München
Tel.: +49 89 72401-121
Fax: +49 89 72401-218
www.kzvb.de



ORGANISATION/ANMELDUNG

OEMUS MEDIA AG

Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Tel.: +49 341 48474-308
Fax: +49 341 48474-290
E-Mail: zaet2023@oemus-media.de
www.bayerischer-zahnaerztetag.de

KONGRESSGEBÜHREN

	Buchung bis 18.09.2023	Buchung ab 19.09.2023
Teilnahme Freitag und Samstag		
Zahnarzt Mitglied (BLZK/KZVB)	290,-€	335,-€
Zahnarzt Nichtmitglied	360,-€	380,-€
Assistent, Student, Rentner (mit Nachweis)	155,-€	155,-€

Tageskarten

Zahnarzt Mitglied (BLZK/KZVB)	220,-€	245,-€
Zahnarzt Nichtmitglied	245,-€	270,-€
Assistent, Student, Rentner (mit Nachweis)		120,-€
Kongress Zahnärztliches Personal (Freitag)		85,-€

Tagungspauschale* (inkl. MwSt.)

Freitag und Samstag	95,-€
Tageskarten/Kongress Zahnärztliches Personal	50,-€

Aktualisierung der Röntgenfachkunde für Zahnärzte

Gebühr (inkl. Skript, Anmeldung erforderlich bis 4. Oktober 2023) 50,-€

* Die Tagungspauschale beinhaltet unter anderem Imbiss bzw. Mittagessen, Kaffeepausen, Tagungsgetränke und ist für jeden Teilnehmer zu entrichten.

Auf die Kongressgebühr wird keine MwSt. erhoben.

FORTBILDUNGSBEWERTUNG

Entsprechend den Leitsätzen zur zahnärztlichen Fortbildung der Bundeszahnärztekammer (BZÄK) wird die Teilnahme am Bayerischen Zahnärztetag mit 16 Punkten bewertet.

AGB

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Veranstaltungen. Diese sind abrufbar unter:
www.oemus.com/page/agb-veranstaltungen

VERANSTALTUNGSORT

The Westin Grand München

Arabellastraße 6 | 81925 München
Tel.: +49 89 9264-0 | Fax: +49 89 9264-8699
www.westin.com/muenchen



Hinweis:

Nähere Informationen zum Programm, zu den Veranstaltern und den Allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie unter www.bayerischer-zahnaerztetag.de